



Jaeger Antiqua 968

Mineralischer Feinputz für Kalkpress- und Lasurtechniken innen und außen



Werkstoffbeschreibung



Werkstoffart: Jaeger Antiqua besteht aus lange abgelagertem Löschkalk und einer ausgewählten Mischung von feinem Marmor und Quarzsand.

Verwendungszweck: Kalkputz für alle Außen- und Innenflächen. Wenn es auf eine glatte und mineralische Beschichtung ankommt, z.B. an historischen Bauten und in der modernen Architektur, ist Jaeger Antiqua ein idealer Glättputz. Jaeger Antiqua eignet sich hervorragend auch als Malgrund für gewölkte Oberflächen und Lasurtechniken, für außen wie innen. Auch traditionelles Sgraffito, Relief- und Freskotechniken lassen sich mit Jaeger Antiqua leicht ausführen.

- Eigenschaften:**
- aus natürlichem Sumpfkalk
 - wasserdampfdiffusionsfähig
 - alkalibeständig
 - für die Beschichtung von Betonflächen und Kalkputz geeignet
 - hochabriebfest
 - wetterbeständig
 - beugt auf natürliche Weise gegen Schimmelbildung vor
 - für innen und außen

Farbtöne:	Bestell-Nr.: 968 0000	Farbton: weiss
Ergiebigkeit:	je nach Schichtdicke pro Lage 0,8 – 1,0 kg / m ²	
Dichte:	1,64 g / cm ³ bei 20°C	
Verpackung:	10 kg	25 kg
Verdünnung:	gebrauchsfertig eingestellt	
Lagerung:	Kühl und trocken im gut verschlossenen Original-Gebinde lagern. Behördliche Vorschriften sind zu beachten. Vor Frost schützen.	

Anwendungstechnische Hinweise

Arbeitsweise:

1. Untergrundvorbereitung: Fläche sorgfältig reinigen und lose Teile entfernen. Stark saugende Untergründe mit Kronen Hydrosol Tiefgrund verfestigen. Den verfestigten Untergrund anfeuchten. Flächen (außen und innen) mit Jaeger Iso -Mineralgrund grundieren.
2. Spachteln: Jaeger Antiqua wird in mind. 2 Lagen mit der Jaeger Glättkelle oder Maler Traufel aufgespachtelt. Nicht unter 5°C und über 35°C oder in praller Sonne verarbeiten.



Verarbeitungsbedingungen: Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur - 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Werkzeugreinigung: Direkt nach dem Gebrauch mit Wasser reinigen.

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Mineralische Bestandteile (Quarz und Marmor Splitter), Kalkwasser und Dispergiermittel

Abfallschlüssel: 080111 **Giscode:** keine Einstufung

Entsorgung: Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoff-Sammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten.

Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen.

Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Stand 11/14

PAUL JAEGER GMBH & CO. KG • Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen • Telefon +49 7141-24 44-0 • Telefax +49 7141-24 44 55 • info@jaegerlacke.de • www.jaegerlacke.de
Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.